

JACQUES DELORS INSTITUTE

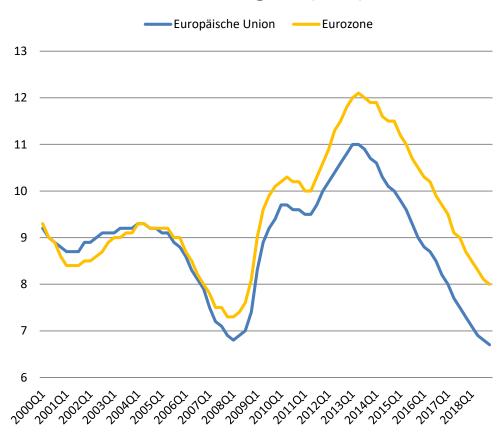
Centre for European Affairs at the Hertie School of Governance



Kommt die wirtschaftliche Erholung bei den Europäern an?







- Wachstum während der letzten 3 Jahre bei 2%
- Arbeitslosigkeit fällt seit 2013 stetig
- Von Armut Betroffene
 2017 erstmals unter
 Niveau von 2008

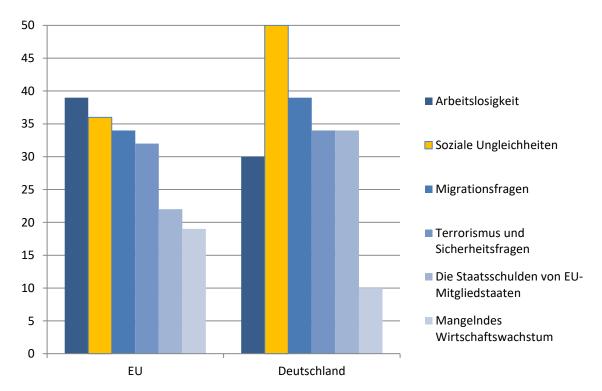


Meinungsbild: Soziale Fragen auf der Prioritätenliste der Europäer ganz oben



Welchen
Stellenwert haben
soziale
Ungleichgewichte?

Welche der folgenden sind Ihrer Meinung nach die größten Herausforderungen für die EU? (Max. 3 Nennungen)



Quelle: Spezial Eurobarometer 467: Future of Europe, September – Oktober 2017.



Soziale Ungleichgewichte im Fokus



Ungleichgewichte in der EU

- Die Krise hat soziale Unterschiede weiter verstärkt
- Teilhabechancen variieren stark
- Viele Europäer sind unzureichend abgesichert

Unser Ansatz



Link zur Studie

- Sechs soziale Herausforderungen
- Europaweit relevant
- Nah am Alltag der Menschen
- Konkrete Fallbeispiele



JACQUES DELORS INSTITUTE

Centre for European Affairs at the Hertie School of Governance

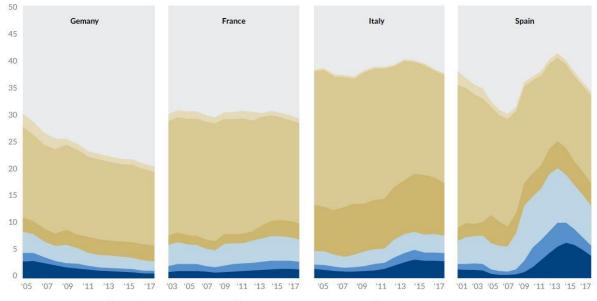


Arbeitsmarkt: keine einheitliche Erholung in Europa



Joblessness: Composition and change in Germany, France, Italy and Spain

Share of working-age population by labour market status, in percent



■ Very long-term unemployed (>2 years) ■ Long-term unemployed (1-2 years) ■ Short-term unemployed (<1 year)
■ Inactive but willing to work ■ Inactive and not willing to work ■ Other inactive ■ Employed

I mactive but willing to work I mactive and not willing to work Other mactive Employee

Note: Working-age population refers to the age group 20 to 64 years. Source: Eurostat, EU-SILC survey.

JACQUES DELORS INSTITUTE

Bertelsmann Stiftung

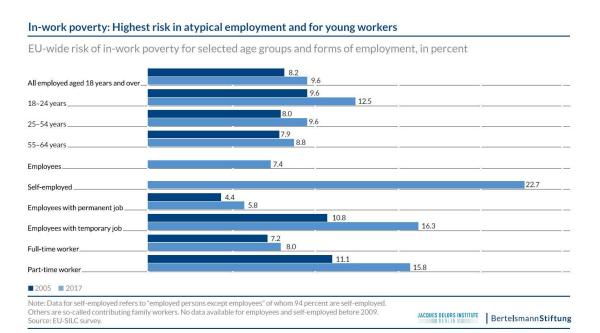
Link zur Studie

- Arbeitslosigkeit zeigt nur Ausschnitt der Erwerbslosigkeit
- Besondere
 Aufmerksamkeit auf
 arbeitsbereite Inaktive
 & Langzeitarbeitslose
- Diversität der
 Arbeitsmarktbarrieren:
 Arbeitserfahrung,
 Bildung, Anreize,
 Angebot









- Erwerbsarmut seit 2005 gestiegen
- Höheres Risiko in atypischer Beschäftigung
- Betrifft auch Länder, die gut durch die Krise gekommen sind

Link zur Studie



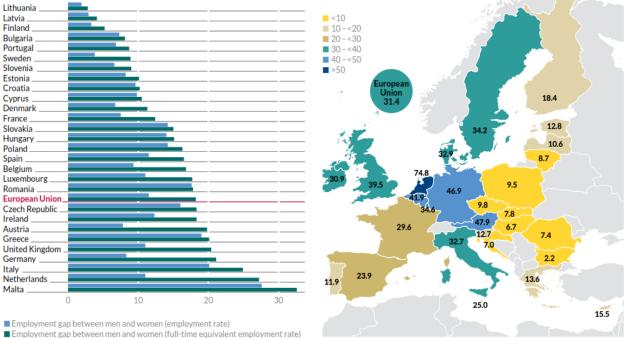
Ungleichheiten zwischen Frauen und Männern bestehen in der EU fort



Employment gaps: Women's employment rate is still lower than men's

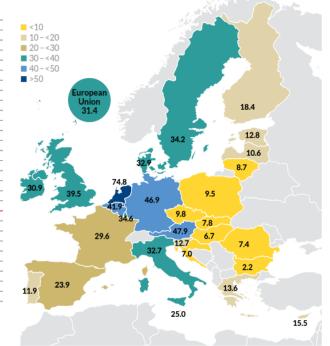
Gaps between male and female employment rates and full-time equivalent employment rates in 2016,





Note: Age group 20 to 64 years, author's own calculations (employment gap). Sources: European Commission, 2017, Women in the Labour Market, European Semester Thematic Factsheet (gender employment gap); Eurostat, LFS (part-time work)

Share of women working part-time in 2016, in percent



JACQUES DELORS INSTITUTE

- **Erwerbstätigkeits**lücke zwischen Frauen und Männern weiterhin groß
- Die Teilzeitquote von Frauen ist viermal so hoch
- In Vollzeitäquivalenten ist der Unterschied umso signifikanter

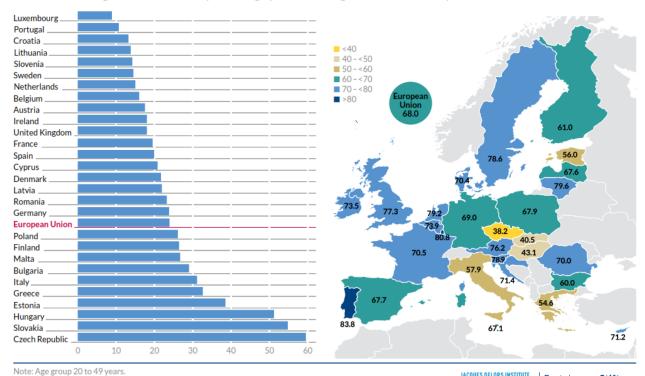


Besonders betroffen: Mütter von jungen Kindern



Parenthood and employment: Different impacts on the labour market participation of men and women

Employment gap between men and women with one young Employment rate of women with one child under the child under the age of six in 2017, in percentage points age of six in 2017, in percent



- Besonders stark ist die Lücke bei Eltern mit jungen Kindern
- Relevante Faktoren:
 Kinderbetreuung,
 flexible Arbeitszeit-modelle ...

Sources: Eurostat, EU-LFS, author's own calculations

Link zur Studie

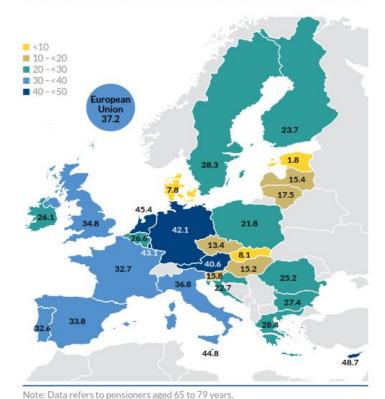






Pensions: In most EU countries women receive much less than men

Pension gap between men and women in 2016, in percent



BertelsmannStiftung

- Rente von Frauen in der EU ist um 37.2 Prozent geringer als die von Männern
- Herausforderungen im Alter: eingeschränkte ökonomische Unabhängigkeit, Armutsrisiko

Source: European Commission,

2018, Pension Adequacy Report,





Take-aways



Link zur Studie

- EU-Mitgliedstaaten haben gemeinsame soziale Herausforderungen
- Politik ist gefordert
- Höhere Priorität für soziale Themen
- Welche Rolle für die EU?
- Europawahl 2019 als Chance für größere europäische Debatte



JACQUES DELORS INSTITUTE

Centre for European Affairs at the Hertie School of Governance